

3:10-Lauf wirft JSG-A-Jugend zurück

Nachwuchshandball: erster Landesliga-Sieg für Hörstes C-Mädchen

Altkreis (mai/jas). Eine Woche nach der Niederlage im Top-Spiel gegen Rödinghausen haben die A-Jugend-Handballer der JSG Werther/Borgholzhausen erneut gepatzt: Nach der Schlappe in Vreden liegen sie jetzt zwei Punkte hinter dem Landesliga-Spitzenduo. Dagegen hat die Landesliga-B-Jugend ihre Spitzenposition behauptet.

A-JUNGEN

Landesliga: TV Vreden – JSG Werther/Borgholzhausen 35:29 (17:13). Die Mannschaft von Trainer Sven-Hendrik Janson hat einen weiteren herben Dämpfer im Titelkampf erlitten. Sie legte nach einer 11:10-Führung (22.) bis zum 14:20 (32.) einen 3:10-Negativlauf hin und konnte diesen Rückstand in der Folge nicht mehr aufholen. Die Hauptgründe für die Niederlage waren zum einen die nicht kompakt stehende Defensive und zum anderen die ineffiziente Chancenverwertung. **Tore:** Bensiak (8/5), Schäperkötter, Schlingmann (je 6), Borgstedt (3), Temme, Huxohl (je 2), Dingwerth, Koslik.

Landesliga: TSV Bösingfeld – TG Hörste 27:32 (14:16). Als Favorit gestartet, legte die TG eine eher unkonzentrierte erste Hälfte hin und lag bis zum 10:10 (22.) mehrfach im Rückstand. Im zweiten Durchgang setzte sie sich zunächst auf 24:19 (42.) ab. »Danach haben wir das Handballspielen vergessen«, so Trainer Andreas Schäper. Hinzu kamen einige Zeitstrafen, sodass es beim 27:26 (53.) richtig knapp wurde. Schäper: »Wir konnten aber noch mal den Turbo zünden und haben verdient gewonnen.« **Tore:** Hagemann (11/1), Lepper (7), Grabowski (4), Ortmann (3), Schäper, Reiss, Strottenke (je 2), Janböcke.

B-JUNGEN

Landesliga: JSG Lenzinghausen-Spenge – JSG Werther/Borgholzhausen 29:35 (14:19). Die JSG setzte sich vom 13:13 (19.) mit Tempo und erfolgreichen Spielzügen zum komfortablen 19:14-Halbzeitstand ab. Nur beim 29:26 (44.) konnten die Hausherren nach einigen Nachlässigkeiten der Gäste im Angriff nennenswert verkürzen. Mit einem treffsicheren Maurice Dingwerth und Torgefahr von allen Positionen hatte der Spit-



Sina Schäper und die weibliche B-Jugend der TG Hörste haben im Heimspiel gegen TuS Brake über- | zeugt. Zum 29:22 steuerte Schäper vier Treffer bei. Foto: Nico Seifert

zenreiter die Partie insgesamt fest im Griff. **Tore:** Dingwerth (10/1), Pöpping (6), Schäperkötter (5), Sommer (4), Hoffmann, Griese (je 3), Temme, Oberwittler (je 2).

Landesliga: TG Hörste – GWD Minden II 36:23 (16:11). Der klare Favorit aus Hörste war durch den Ausfall mehrerer wichtiger Spieler geschwächt. Nach einem schwachen Start mit unkonzentrierter Deckungsarbeit bis zum 9:9 (15.) setzte sich die TG erst gegen Ende der ersten Hälfte ab. In der zweiten Halbzeit steigerten sich die

Gastgeber weiter und fuhren dank vieler Gegenstoßstore und der individuellen Stärken ein standesgemäßes Ergebnis ein. »Wir haben heute souverän gewonnen«, sagte der zufriedene Trainer Heiko Schuster. **Tore:** L. Burstädt (8/1), Barlemeyer (8/2), Fehrenkötter, S. Burstädt (je 7), Windmann, Hoffmann (je 2), Eickmeyer, Lepper.

C-JUNGEN

Landesliga: Ewaldi Aplerbeck – JSG Werther/Borgholzhausen

31:20 (10:7). Die JSG erwischte in Dortmund einen guten Start und ging 4:2 (10.) in Führung. »Dann haben wir zu viele Chancen vergeben und mussten den Gegner ziehen lassen«, berichtete JSG-Trainer Rainer Borgstedt. Im zweiten Durchgang kam die Spielgemeinschaft ohne Auswechselspieler aufgrund der gegnerischen Manndeckung und der schwindenden Kräfte nicht mehr für den Sieg in Frage. **Tore:** Helling (6), Mereu, Nebelung, Wrobbel (je 4) und Hopmann (2).

A-MÄDCHEN

Landesliga: TV Wickede – JSG Hesselteich/Loxten 33:25 (13:9). Nach einem 2:6-Rückstand verkürzte die JSG auf 5:7, geriet aber schon gegen Ende der ersten Halbzeit auf die Verliererstraße. Nach dem 19:25 (45.) war die Partie beim Tabellenzweiten in Dortmund gelaufen. **Tore:** Wehmöller (6/2), Uhlmann (6/4), Schewe (5), Geisler (4), Fahrenwald (2), Kne-meyer, Würriehausen.

B-MÄDCHEN

Oberliga: TG Hörste – TuS Brake 29:22 (14:10). »Ein souveräner Auftritt, obwohl es nicht immer unbedingt Oberliga-Niveau war«, resümierte TG-Trainer Dustin Lohde. Der Sieg der Hörsterinnen gegen den Rangfünften war nie gefährdet, vor allem »aufgrund einer soliden Deckungsarbeit«, so Lohde. Nur zeitweise kam es zu Brüchen im Spiel, wenn die TG viel wechselte. **Tore:** Gerdes (9), Reckordt, Dessin (je 5), Schäper, Laker (je 4), Vorjohann, Scheiermann.

Landesliga: Spvg. Steinhagen – JSG Ibbenbüren 24:19 (11:6). Ohne Torjägerin Rabea Linkert, die mit einer Schulterreckgelenk-Sprengung länger ausfällt, bot das Spvg.-Team eine runde Leistung. Trainer Björn Bertelmann: »Auch die Mädchen des jüngeren Jahrgangs haben Selbstvertrauen gezeigt und sind dahin gegangen, wo es mal weh tut.« Weil zudem die C-Jugendlichen Finja Mönch und Hanna Knoche gut mithielten, gelang trotz 0:3-Fehlstarts ein ungefährdeter Sieg. **Tore:** Kuhse (7), Tellenbröcker (6/3), Hauser (3), Niemetz, Werning (je 2), Knoche, Mönch, Schäperkötter, Schlau.

C-MÄDCHEN

Landesliga: JSG Lenzinghausen-Spenge – TG Hörste 34:36 (18:19). Endlich der erste Sieg in der Landesliga: Gegen den Rangdritten sahen Ronja Oberluggauer und Pia Laker, die Trainerin Sonja Schäper vertraten, »ein schnelles und schönes Spiel« der TG-Crew. Trotz einiger hektischer Aktionen im Angriff setzte sich die TG durch. Oberluggauer freute sich über die vielen Torerfolge von außen und lobte Torfrau Julia Bockstiegel. **Tore:** Barlemeyer (10), Lutze (10/1), Neumann (5), Vorjohann (5/1), Fröhlich, Dresing (je 2), Piecuch, Ostenförth.